



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 1/2, 1. Juni 2020

ZF schließt Verkauf von R.H. Sheppard an Bendix ab

Friedrichshafen. Die ZF Friedrichshafen AG hat den Verkauf der R.H. Sheppard Co., Inc. an Bendix Commercial Vehicle Systems LLC für die Summe von 149,5 Millionen US-Dollar erfolgreich abgeschlossen. Die Veräußerung folgt der Akquisition von WABCO durch ZF am 29. Mai 2020.

Sheppard ist ein führender Anbieter von Lenkungstechnik für Nutzfahrzeuge. Bendix ist eine indirekte Tochtergesellschaft der Knorr-Bremse AG, einem weltweit führenden Anbieter von Bremssystemen und weiteren sicherheitskritischen Systemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge.

Der geplante Verkauf und die Veräußerung wurden bereits am 30. Januar 2020 angekündigt. Dies erfolgte im Zusammenhang mit der Überprüfung der Akquisition von WABCO durch ZF durch die Kartellabteilung des US-Justizministeriums und gemäß der vom US-Bezirksgericht für den Bundesdistrikt (District of Columbia) genehmigten Vergleichsanordnung.

Pressekontakt:

Christoph Horn, Leiter Konzernkommunikation,
Telefon: +49 7541 77-2705, E-Mail: christoph.horn@zf.com

Thomas Wenzel, Director Global Corporate Communications,
Telefon: +49 7541 77-2543, E-Mail: thomas.wenzel@zf.com

Andreas Veil, Leiter Wirtschafts- und Finanzkommunikation,
Telefon: +49 7541 77-7925, E-Mail: andreas.veil@zf.com



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 2/2, 1. Juni 2020

ZF Friedrichshafen AG

ZF ist ein weltweit aktiver Technologiekonzern und liefert Systeme für die Mobilität von Pkw, Nutzfahrzeugen und Industrietechnik. ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln: In den vier Technologiefeldern Vehicle Motion Control, integrierte Sicherheit, automatisiertes Fahren und Elektromobilität bietet ZF umfassende Lösungen für etablierte Fahrzeughersteller sowie für neu entstehende Anbieter von Transport- und Mobilitätsdienstleistungen. ZF elektrifiziert Fahrzeuge unterschiedlichster Kategorien und trägt mit seinen Produkten dazu bei, Emissionen zu reduzieren und das Klima zu schützen.

Das Unternehmen, das am 29. Mai 2020 die WABCO Holdings Inc. übernommen hat, ist nun mit weltweit 160.000 Mitarbeitern an rund 260 Standorten in 41 Ländern vertreten. Im Jahr 2019 haben die beiden damals noch selbstständigen Unternehmen Umsätze von 36,5 Milliarden Euro (ZF) und 3,4 Milliarden US-Dollar (WABCO) erzielt.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: www.zf.com